



Abschlussprofil

BSc in Umwelt- und Ressourcenmanagement

Berner Fachhochschule BFH-HAFL

Überblick

Warum es unsere Absolvent*innen braucht

Vom Klimawandel bis zur Knappheit natürlicher Ressourcen: Wirtschaft und Gesellschaft stehen vor tiefgreifenden, komplexen Herausforderungen.

Der Bachelorstudiengang Umwelt- und Ressourcenmanagement (BSc URM) bereitet künftige Fachpersonen darauf vor, praxistaugliche Lösungen zu entwickeln – und damit die Brücke zwischen natürlichen Ressourcen und Wirtschaft zu schlagen: Lösungen, die ökologisch, sozial und ökonomisch tragfähig sind, die Akzeptanz relevanter Stakeholder finden und in Unternehmen, Verwaltung oder NGOs umgesetzt werden können.

Dazu arbeiten die Studierenden an realen Fragestellungen aus der Umweltpraxis (z. B. in Zusammenarbeit mit Betrieben, Organisationen und öffentlichen Institutionen) und verknüpfen wissenschaftliche Grundlagen mit anwendungsorientierten Methoden.

Wie das Studienprogramm aufgebaut ist

Das mehrsprachige Studienprogramm (D/F/E) ist interdisziplinär aufgebaut mit zwei Vertiefungsrichtungen: Nachhaltige Land- und Wassernutzung und Nachhaltige Wertschöpfungssysteme. Die Studierenden erwerben fundiertes Fachwissen aus naturwissenschaftlichen, technischen, wirtschaftlichen sowie sozialwissenschaftlichen Disziplinen.

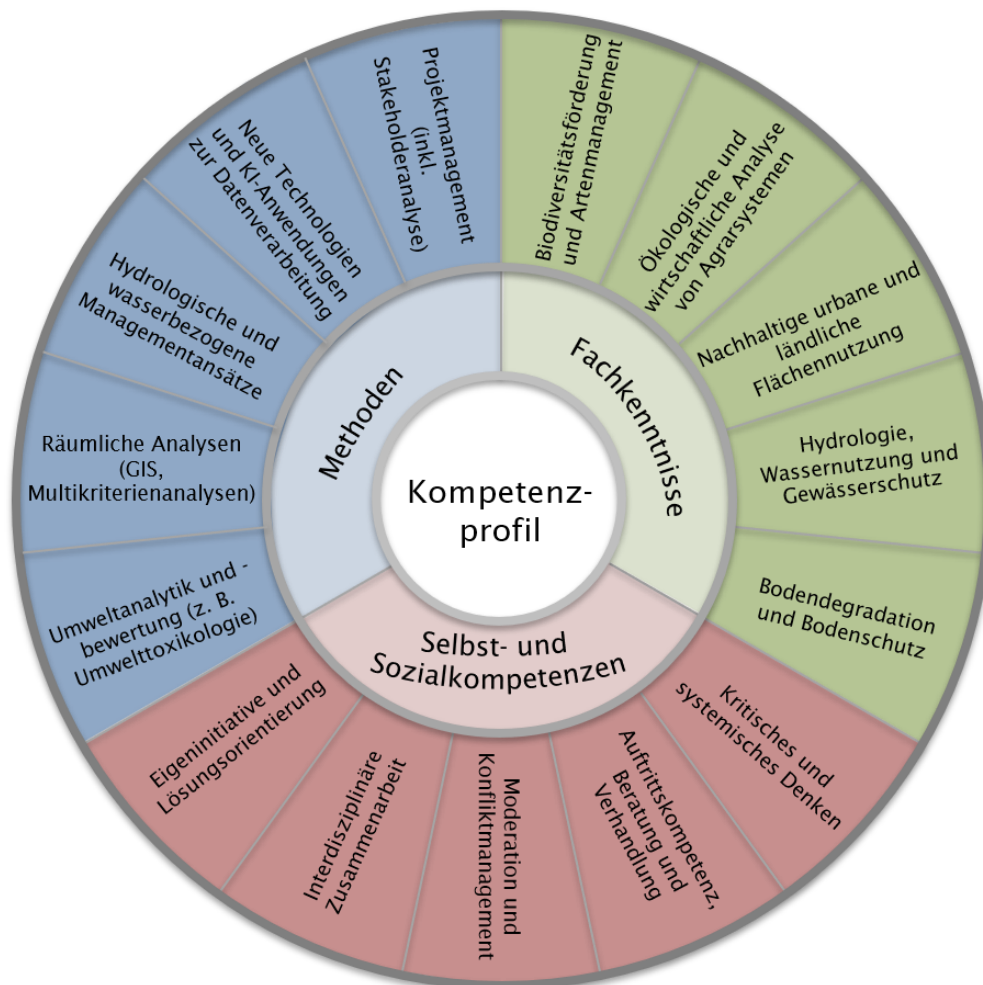
Sie lernen systemisches Denken und die Analyse komplexer Zusammenhänge. Zusätzlich bauen sie gezielt methodische und analytische Kompetenzen auf – etwa im Einsatz neuer Technologien und KI-Anwendungen zur Datenverarbeitung, in Projekt- und Umweltmanagement, in Nachhaltigkeitsbewertung, in Sensibilisierungsmaßnahmen, Umweltverträglichkeitsprüfung sowie in sozialwissenschaftlichen Arbeitsmethoden.

Auch wichtige Soft Skills werden im BSc URM gefördert: Lösungsorientiertes Denken, Teamarbeit, Kommunikationsfähigkeit, Aufttritts- und Verhandlungskompetenz und Konfliktlösungsstrategien – Kompetenzen, die für die Arbeit in interdisziplinären Teams und beim Einbezug verschiedener Akteur*innen essenziell sind.

In der Form von praxisnahen Challenge-Modulen bearbeiten die Studierenden reale Fragestellungen aus Unternehmen, Organisationen und öffentlichen Institutionen. So bereiten sie sich optimal auf den Einstieg in ein dynamisches, zukunftsorientiertes Berufsfeld vor.

Vertiefung Nachhaltige Land- und Wassernutzung

Absolvent*innen mit der Vertiefung **Nachhaltige Land- und Wassernutzung** besitzen folgendes Abschlussprofil und Berufsaussichten:

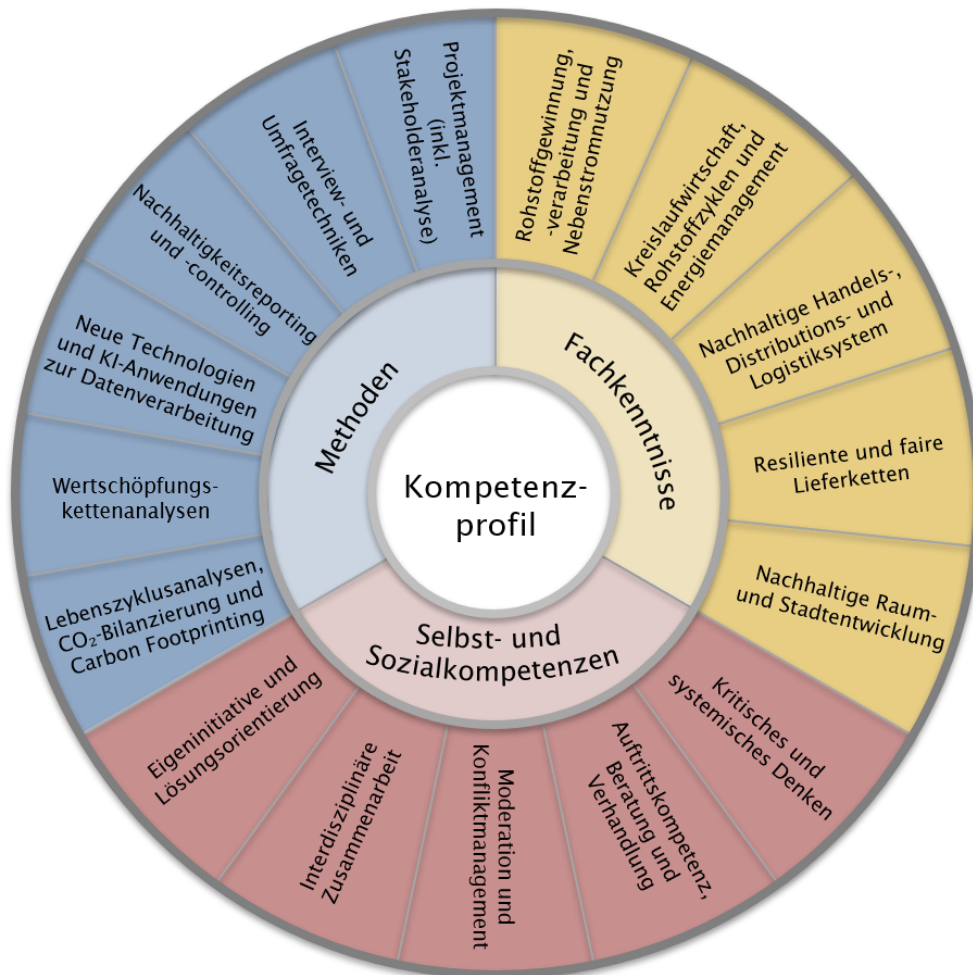


Berufsperspektiven

-  **Umweltmanager*in** (Schwerpunkte: Wasser, Land/Boden und Ökosysteme)
 - Durchführung von Umweltverträglichkeitsprüfungen, Umweltprojekten, -initiativen und -strategien
 - Durchführung von Nachhaltigkeitsanalysen und Erstellung von Umweltberichten
-  **Nachhaltige Stadtplanung**
 - Zusammenarbeit mit Architekt*innen, Stadtplaner*innen und Behörden, beispielsweise bei der Planung und Gestaltung umweltfreundlicher Stadtquartiere.
-  **Fachperson oder Leitung Natur- und Landschaftsschutz**
 - Pflege- und Schutzkonzepte für Naturräume und Landschaften
 - Biodiversitäts- und Habitat-Analysen
 - Initiierung und Begleitung von Naturschutzprojekten
-  **Fachperson oder Leitung Lebensraum- und Gewässermonitoring**
 - Überwachung von Wasserqualität und Lebensräumen in Gewässern
 - Leitung und Unterstützung von Massnahmen zum Gewässerschutz

Vertiefung Nachhaltige Wertschöpfungssysteme

Die Absolvent*innen mit der Vertiefung **Nachhaltige Wertschöpfungssysteme** besitzen folgendes Abschlussprofil und Berufsaussichten:



Berufsperspektiven



Mitarbeitende Abfall- und Kreislaufwirtschaft

- Analyse von Wertschöpfungsketten: Optimieren von Material- und Energiekreisläufen
- Mitarbeit bei der Entwicklung von Kreislauf-Strategien, -Massnahmen und -Geschäftsmodellen.



Anwender*in Life Cycle Assessment & Carbon Footprinting

- Erstellen von Ökobilanzmodellen und -inventaren
- Durchführung von Inventaranalysen und Berechnung von Umwelt- und CO₂-Bilanzen



Nachhaltigkeitsmanager*in (Sustainability Manager)

- Entwicklung & Umsetzung von Treibhausgas-Reduktionsmassnahmen und Massnahmen zur Anpassung an den Klimawandel
- Entwicklung und Umsetzung einer Nachhaltigkeitsstrategie
- Nachhaltigkeitsberichterstattung / Controlling von Massnahmen



Umweltberater*in Nachhaltigkeitsberatung

- Fachberatung für Nachhaltigkeitsprojekte
- Umweltpolitikanalyse und -bewertung